

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Samuel Gotthold Langens Horatizische Oden nebst Georg  
Friedrich Meiers Vorrede vom Werthe der Reime**

**Lange, Samuel Gotthold**

**Halle, 1747**

Auf den König.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-4062**



## Auf den König.



Mars führte neulich die tapfern Geschwader,  
 Ihm folgte Mordlust, Verwirrung und Lärm,  
 Pan wich, es wichen die flüchtigen Nymphen,  
 Und Ceres entfloh.

Kein Schäfer spielte zu lustigen Reihen,  
 Das Blut gerann auf der schlüpfrigem Flur,  
 Die Furcht, der Schrecken mit flüchtigen Schwingen,  
 Durcheilte das Land.

Jedoch ich sah, die sonst bebenden Musen,  
 Jetzt nicht so schüchtern den Kriegern entfliehn,  
 Mit ihnen zogen die muntern Huldbinnen,  
 Und folgten dem Heer.

Ich sah die Scherze im fröhlichem Gaukeln,  
 Sie tanzten flüchtig um Fahnen und Zelt,  
 Und folgten sicher den muthigen Schaaren,  
 In feindliches Land.

Sie

Sie sahn verwundernd die neuen Gefährten,  
Und wurden Krieger und Waffen gewohnt,  
Sie waren furchtlos. Denn Friedrich führte  
Sein tapferes Volk.

Man hörte, wechselnd, das donnern der Stücke,  
Und der gerührten Därme Getön,  
Nach Trommlen klang durch die lermenden Waffen  
Ein sanfteres Lied.

Ist in Gesellschaft der mächtigsten Götter,  
Das Heer sonst schüchterner Musen voll Furcht?  
Denn Pallas, Friederich, Recht und die Siege,  
Bedeckten das Heer.



Der



## Der Wunsch des Weisen.

Ein blindes Glück beherrschet die Tage  
 Der Welt, der Menschen Schöpfer und Vater,  
 Hat gütig, weislich alles geordnet,  
Nichts wird ohn ihm.

Er untergab das Schicksal der Tugend,  
 Sie trägt mit Riesenschultern das Uebel,  
 Ihr Fuß berührt und schmückt die Wüsten,  
Mit Blumen aus.

Das Unglück drückt nur Sklaven der Laster,  
 Ein leichter Wind verbläset die Halme,  
 Die Flut bespült, beschäumt die Felsen,  
Sie stehen fest.

Ein Weiser sucht nicht goldene Lasten,  
 Er wünscht sich weder Krone noch Purpur,  
 Er duldet still, bey sicherer Unschuld,  
Des Pöbels schmähn.

Er